

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871**

49 (19.2.1871) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 49. (Zweites Blatt)

Sonntag den 19. Februar

1871.

## Großherzoglich Badische Verkehrs-Anstalten.

Laut Bekanntmachung der **Direktion der Groß. Verkehrs-Anstalten** vom 15. Februar 1871 werden von den Postanstalten wieder verschlossene Briefe nach Paris zur Beförderung angenommen.

Die Rekommandation dieser Briefe ist vorerst noch nicht gestattet.

Laut Bekanntmachung der **Direktion der Groß. Verkehrs-Anstalten** vom 15. Februar 1871 findet die Annahme und Beförderung von Privatpäckereien für die zur Südarmerce gehörigen Truppen der Groß. Felddivision und für die vor Belfort liegenden badischen Artillerie- und Pionier-Abtheilungen, deren Schluß durch diesseitige Bekanntmachung vom 7. d. M. auf heute festgesetzt wurde, unter den in dieser Bekanntmachung bezeichneten Bedingungen ferner noch bis auf Weiteres statt.

## Dankjagung.

Herr Hofmusikus Spies hat mir als Erlös aus dem von ihm veranstalteten Kinderkonzert am 15. Februar d. J. die Summe von 295 fl. 15 kr. mit der Bestimmung übergeben, daß dieselbe zu gleichen Theilen dem vereinigten badischen Frauenverein und Männerhilfsverein für Verwundete und dem Unterstützungsverein für bedürftige Familien einberufener Reservisten und Landwehrmänner zugewendet werden solle. Indem ich für diese reiche Gabe hiermit herzlich danke, verbinde ich damit die freundliche Anerkennung, daß für diesen wohlthätigen Zweck sowohl die Museumsgeellschaft Saal und Beleuchtung ohne Vergütung zur Verfügung gestellt, als auch Herr Handelsgärtner Karl Männing die Ausschmückung des Konzertraumes unentgeltlich besorgt hat.

K. W. Doll.

## Männer-Hilfsverein.

### Erfrischungs-Abtheilung

Eingegangen bei der Erfrischungsstation: von Ung. 1 Platte Nudeln u. 4 Pfd. Kalbsbraten; Winter 3 $\frac{1}{2}$  Pfd. Darrfleisch; Frau Generaldirektor Devrient 1 Rindbraten; Frau Bucher (Sammlung) 2 fl.; Kächer, Domänenrath, 2 P. Unterhosen, 1 Weste, 1 Hut; Frau v. Schüg 4 fl. Wein, 2 Taschentücher, 6 Würste; durch Frau Bucher von Frau Haf 1 Kalbsfleisch; Fr. Belten 1 Pack. gebr. Leinwand; durch Frau Appenzeller von Frau Bod. Weber 6 Pfd. Erbsen u. von Frau Metzger Klein 5 $\frac{1}{2}$  Pfd. Rindfleisch; Rechnungsrath Bohm Wwe. 4 P. Sch. he; Gasthofbesitzer Jßland zum Erbprinzen, seit mehreren Wochen fast täglich größere Quantitäten Suppe; Frau W. B. desgleichen Braten.

Bezirk III. Mittwoch den 15. Februar: durch Frau Bucher: von Frau Bart. Neff 2 Hemden, 1 P. Socken; Ung. 1 Hemd; Frau Verwalt. Hofmann 1 fl. fein. Wein, 1 P. Stauder, 1 Düte Sago; Kaufm. S. rauer 2 Kist. Cigarren; M. R. 1 halber Zuderhut; D. N. 1 großer Braten, 1 Düte gebr. Kaffee; Frau S. 2 l. Brod, 1 Pfd. Schwanenmaggen; Sattler Rieger 1 Kist. Cigarren; Fr. Kühenthal 1 Kr. Wein, 1 Shawl, 1 P. Socken; Kaufm. Hirsch etw. 1 Pfd. Gerste; Posament. Rupp 1 fl.; Bäcker Burkhardt 1 Düte Mehl; Fr. M. D. 5 P. woll. Socken; Frau Kaufm. Mair 1 große Wurst, 1 Düte gebr. Kaffee; Ung. 1 Pack. Reis; Kaufm. Dollmäsich 1 Hemd, 2 Shawls, 1 Düte gebr. Kaffee, 2 Stöcke; Frau Legationsrath Mittell 1 Pack. Cigarren; Frau Dr. Fink 1 fl.; Frau Hofgerichtsrath Wielandt 1 Pfd. Chocoiade; Frau Parif. Schmitt 1 fl. Wein, 1 P. Socken; Frau Metzger Fünfle 1 Stück Braten.

Bezirk IV. Donnerstag den 16. Februar: durch Frau Rothweiler: von Frau Eichhorn 1 Flanelhemd, 1 P. Unterhosen; Frau Niempp 1 Kist. Cigarren, 1 Pack. gebr. Kaffee; Ung. 1 fl. 45 kr.; Ung. 6 P. watt. Ueberstiesel; Frau Kaufm. Jost 2 Kist. Cigarren; Fr. S. 2 Kr. Wein; Frau v. B. 15 St. Cotelettes; Ung. 12 P. watt. Ueberstiesel; Frau Revisor Römhildt 1 Schlafrock, 1 Weste, 1 P. woll. Unterhosen, 1 P. woll. Schube, 6 P. woll. u. 6 P. baumwoll. Socken; Frau Noos 1 fl. Himbeerjast, 1 Pack. Zwiebad; Frau Steub 1 fl. Malaga; Frau Lederhändler Kühn 100 Stück Cigarren, 1 Frankfurter Wurst; Kaufm. Gehres 2 P. Socken, 1 P. Salbandschube; Assessor Meier 1 Teppich, 1 Pack. gebr. Kaffee, 1 Pack. Zuder; Ung. 1 Pfd. gebr. Kaffee; Frau Engelhardt 2 Kist. Cigarren; Frau Niempp sen. 1 woll. Teppich; Frau Bäuerle 3 P. Unterhosen, 3 P. woll. Socken, 2 Hals-tücher, Frau L. H. 2 P. woll. Socken, 1 Halstuch u. 30 kr.; Frau A. W. 6 Kr. Markgräfler; Frau S. N. 10 Pfd. Erbsen, 10 Pfd. Reis.

Bezirk V. Freitag den 17. Februar: durch Frau Appenzeller: von Frau Bierbr. Kammerer 1 fl. Zwetschgenwasser, 100 St. Cigarren, 4 Pfd. Linsen, 4 Pfd. gr. Kernen, 1 Pfd. Reis, 4 Pfd. Erbsen; Frau Witt. Seyfried 1 fl., 14 Würste; Neullinger 1 fl.; Ung. 2 P. Socken, 1 $\frac{1}{2}$  Pfd. Reis, 1 $\frac{1}{2}$  Pfd. Gerste; Frau Neullinger 1 fl.; Frau Oberforstrath Seidel 1 fl.; Ung. 1 Pfd. Reis, 1 Pfd. Gerste, 1 Pfd. Erbsen, 1 Pfd. Linsen, 1 Laib Brod; G. M. F. 2 Laibe Brod; Fr. Schuler 1 Schinken; Frau Kaufm. Zipperer 100 St. Cigarren, 1 fl. Rirschenwasser; Ung. 100 St. Cigarren, 1 P. Socken; Frau Metzger Herlan 2 $\frac{1}{2}$  Pfd. Schweineschmalz, 12 Eier; Ung. 2 Laibe Brod; Frau Speck 1 fl.

Für Alles herzlichsten Dank im Namen unserer Pflegebefohlenen.

## 3.3. Hausversteigerung.

Das Nr. 29 der Bleichstraße dahier neben Wilhelm Schäfer, Gastwirth von Bruchsal, und Jakob Mehl, Fabrikshofler dahier, gelegene, den Kindern des verstorbenen Friedrich Mainzler dahier gemeinschaftlich zugehörige 1 $\frac{1}{2}$ stöckige Wohnhaus nebst einem Viertel Garten wird auf Antrag der Betheiligten zum Zwecke der Gemeinschaftstheilung am

Montag den 27. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten eine öffentliche Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgültig zugeschlagen, wenn der Erlös mindestens 2400 fl. beträgt.

Inzwischen können die Steigerungsbedingungen bei den Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 3. Februar 1871.

Groß. Notar Grimmer.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Ruppurrer Chaussee 18 sind auf 23. April zu vermieten: im zweiten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, im dritten Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller an ruhige Familien.

## Wohnung zu vermieten.

3.3. Durlach. Auf den 23. Juli d. J. ist wegen Wegzugs von hier die schönste und angenehmste Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, abgeschlossenem großem Vorplatz, 2 Mansardenzimmern, Speicherkammer, Keller und Holzremise, sämtlich von Gartenanlagen umgeben, wieder an eine vornehme Familie zu vermieten. Die Wohnung kann täglich eingesehen werden, und nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

## Zimmer zu vermieten.

\* Große Herrenstraße 7 ist ein möblirtes Zimmer an ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten. — Auch kann man jeden Tag gut gewässerte **Stockfische** haben. Zu erfragen im Hinterhaus im dritten Stock.

\* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf den 1. März zu vermieten: innerer Zirkel 9, erster Stock rechts.

### Männerhilfs-Verein.

Erfrischungsdienst am Bahnhof.

### Dienstanstheiler

für Sonntag den 19. bis Montag den 20. Februar, Nachmittags 1 Uhr.

- N.N. 1 bis 4 Uhr: Nr. 96 Hr. G. Diering, Nr. 97 Hr. A. Jäger;
- N.N. 4 bis 7 Uhr: Nr. 94 Hr. Th. Gittinger, Nr. 99 Hr. J. Küst;
- N.N. 7 bis 11 Uhr: Nr. 87 Hr. L. Wittich, Nr. 100 Hr. A. Dreyfuß;
- N.N. 11 bis 12 Uhr (M.D.): Nr. 16 Hr. G. Baaner, Nr. 17 Hr. Leop. Schweinfurth, Nr. 21 Hr. A. Berger, Nr. 23 Hr. Th. Stad;
- N.N. 7 bis 10 Uhr: Nr. 103 Hr. F. Krutina, Nr. 104 Hr. G. Köhlisch;
- N.N. 10 bis 12 Uhr: Nr. 106 Hr. L. Gesselsdorfer, Nr. 109 Hr. J. Eulenweber.

### Zimmergesuch.

\*2.1. Es werden zwei möblierte Zimmer mit zwei Betten auf 1. März gesucht. Die Adressen bittet man Sophienstraße 32 ebener Erde abzugeben.

### Dienst-Gesuche.

\*3.3. Ein anständiges Mädchen aus achtbarer Familie, welches im Nähen und Bügeln, sowie auch im Rechnen und Schreiben gewandt ist, sucht eine passende Stelle. Eintritt nach Belieben. Zu erfragen bei Herrn Schneider Holzschuh, Langstraße 138.

### Stelleanträge.

\*2.2. Commis, ein angehender, der gute Zeugnisse vorzeigen kann, findet auf dem Kontor einer größeren Bijouterie-Fabrik eine gute Stelle. Reflektierende belieben Offerten unter A. Z. 101 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *Meyer & Vellman in Neustadt*

Ein braver Bursche findet *sofort* als Hausknecht eine Stelle. Näheres Kreuzstraße 3 im Laden. *Michael Hirsch*

\* Ein ganz allein stehender Geschäftsmann sucht eine geeignete Person, welche selbstständig einer Haushaltung vorstehen kann; es darf auch eine jüngere Wittve sein, jedoch ohne Kinder. Näheres Durlacherhorstraße 42 zwischen 2 und 3 Uhr Nachmittags.

### Lehrlings-Gesuch.

4.3. Ein solider, junger Mann kann unter günstigen Bedingungen so leicht in mein Ellenwaaren- und Herren-Confectionsgeschäft in die Lehre treten. *Fris Mayer.*

### Beschäftigungs-Gesuch.

\* Ein anständiges, ordentliches Mädchen, welches schön weisnähen, sowie auch im Plücen und Kleidermachen gut erfahren ist, sucht noch einige Tage in der Woche in und außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Waldstraße 42 im dritten Stock.

### U. Kautz & Sohn Verloren.

Ein braunes Notizbuch mit Messingbeschlag wurde verloren. Der rechtliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Waldhornstraße 14 im untern Stock abzugeben.

### Verkaufsanzeige.

\* Ein weithüriger, kleiner Kleiderschrank für 8 fl., ein gebrauchter Schreibtisch für 7 fl., Nachttische und andere Tische, 4 Strohstühle und Bretterstühle, das Stück zu 1 fl. 12 kr., zwei Kommode und eine sehr große Markise mit Eisenbeschlag für 5 fl. 30 kr. sind zu verkaufen: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus, ebener Erde.

### Fässer zu verkaufen.

2.2. Bier in gutem Zustande befindliche weingrüne Ovalefässer, eines von 1380 Maas, zwei von 700 Maas und eines von 500 Maas haltend, sind billig zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt Waffenschmied Kuffner in Mühlburg.

### Theilnehmer-Gesuch.

Zu einer englischen Stunde wird ein anfangender und zu einer solchen ein vorgeübter Teilnehmer gesucht. Näheres bei Gerichtsdollmetscher *Zittel*, Ritterstrasse 2 im 3. Stock.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Thee

in bekannten Sorten und in vorzüglichen Qualitäten bei

*Wilhelm Hofmann,*  
Großh. Hoflieferant.

### Frische Soles, Cabeljan

bei *Michael Hirsch,*  
Kreuzstraße 3.

### Necht engl. Biscuits

aus der Fabrik von *Huntley & Palmers*  
in Reading,  
als:

- Albert -
- Napoleon -
- Fancy Sweet -
- Sponge Rusks -
- Vanille -
- Queen -

empfehlen *G. Däschner,*  
Großherzoglicher Hoflieferant.

### Erbswurst,

prima Qualität,

empfehlen *Michael Hirsch,*  
Kreuzstraße 3.

### Charles Abelé

in Epernay  
empfiehlt sein Lager von **Champagner**  
bei den Herren  
**Rubberger & Delenheinz,**  
3.1. in Karlsruhe.

Heute  
**Mündner Spaten=Bock.**  
**G. Däschner,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

### Konfirmanden-Anzüge

in sehr schöner, solider Waare  
à 16, 18 bis 24 fl.

(Rock, Hosen und Weste)

bei  
**Mayer Seeligmann,**

14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

\* **Glacéhandschuhe**  
für Damen zu 36, 42 und 48 fr.  
und für Herren zu 48 fr., 1 fl.  
und 1 fl. 12 fr. empfiehlt ergebenst  
**Stabl, Hoffädler, Langstraße 107.**

### Für Illumination u. Decoration

empfehle ich  
**Papier-Laternen, Ballons**  
**und Transparente**  
mit lebensgrossen Bildnissen.  
**C. Feigler.**

\* **Hirschlederne**  
**Reithosen und Handschuhe** für Herren  
Offiziere, desgleichen Ordmanz-Mützen aller  
Waffengattungen empfiehlt ergebenst  
**Stabl, Hoffädler, Langstraße 107.**

**Illuminations-Lämpchen**  
habe ich gefüllt vorräthig und werden fort-  
während zum Füllen angenommen bei  
**Friedrich Semmerle,**  
\*2.1. Akademiestraße 36.

### Loose 2.2.

der  
**Pforzheimer Goldwaaren-**  
**Lotterie**  
zu Gunsten der Invalidenstiftung  
à 35 Fr. sind zu haben  
im Bureau des Bad. Beobachters,  
Adlerstraße 20, Eingang Jähringerstraße.

### Pfand-Leihanstalt.

\*41. Ich bringe hiermit zur öffentlichen Anzeige, daß ich die Berechtigung zum Betriebe eines Pfand-Leihgeschäfts erhalten habe, und bin daher bereit, werthvolle sowie geringe Pfänder entgegenzunehmen.

**H. Stellberger,**  
Ruppurrerstraße 13 im 2. Stock.

### Anzeige.

\* Sehr gutes **Durbacher Thalkirschenwasser** ist wieder eine frische Sendung angekommen: Langestraße 87 im Hinterhaus unten.

### Beiertheim.

Unterzeichneter empfiehlt heute **Fastnacht-Füchlein**, frisch abgekochten **Schinken**, nebst hausgebackenen **Kartoffelbrod**.

**Max Chiuar,**  
zum goldenen Hirsch.

### Der beste und kürzeste Weg zur sichern Heilung!!

Kranken und Leidenden sende ich auf portofreies Verlangen franco und unentgeltlich die neu erschienene 26. Auflage der legendären Broschüre: „Die einzig wahre Naturheilkräft“ oder **Sichere Hilfe für innerlich und äußerlich Kranke jeder Art, auch gegen alle Geschlechtskrankheiten.**  
Gustav Germain in Braunschweig.

### Kalender pro 1871

- sind nachstehenden Sorten bei uns zu haben:
- Ameisen-Kalender . . . . . 9 fr.
  - Bau- und Gewerbskalender für Techniker** 2c. 1 fl. 12 fr.
  - Familienkalender, illustr., mit Karte von Europa** . . . . . 15 fr.
  - Horn, Spinnstube . . . . . 45 fr.
  - Jank's deutscher Volkskalender . . . . . 18 fr.
  - Krauer's hundertjähriger Kalender . . . . . 27 fr.
  - Kolping's Kalender f. d. kath. Volk . . . . . 36 fr.
  - Lahrer Hinkender Vögel . . . . . 9 fr.
  - Lahrer Landbote . . . . . 4 fr.
  - Landwirthschaftlicher Kalender . . . . . 21 fr.
  - Laubfrosch, Herriedener Wetterprophet . . . . . 9 fr.
  - Nierig, deutsch. Volkskalender . . . . . 36 fr.
  - Naible hundertjähriger Kalender . . . . . 18 fr.
  - Nastatter Hinkender Vögel . . . . . 6 fr.
  - Schiller- (Abreiß-) Kalender** . . . . . 36 fr.
  - Schlosser's neuester Geschichtskalender, erste Hälfte . . . . . 42 fr.
  - Steffen's Volkskalender . . . . . 45 fr.
  - Taschen-, Portemonnaies- und Wandkalender.**
  - Geschäftskalender in großer Auswahl.**
  - Jahrbuch der Bienen-Zucht . . . . . 1 fl. 24 fr.

**Müller & Gräff,**  
Jähringerstraße 96.

### Todesanzeige.

\* Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Anzeige, daß unser heißgeliebter Sohn und Bruder am 16. Januar bei Ehenbier, unweit Belfort, verwundet worden ist und in Folge der Amputation nach 4 wöchentlichem schweren Krankenlager seinen Leiden erliegen ist.

Um stille Theilnahme bittet:  
**Friedrich Oeder** nebst Familie.

### Dankagung.

Für die zahlreiche Begleitung unserer lieben Tochter und Schwester **Bertha Lauterwald** zu ihrem Grabe, die reichen Blumen Spenden und den erhebenden Choralgesang statten hiermit den innigsten Dank ab

Karlsruhe, den 17. Februar 1871.  
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, 17. Febr. (Bestand der hier befindlichen Verwundeten und Kranken.) Abgang — Offiziere, 8 Soldaten. Zugang an Verwundeten 2 Offiziere, 5 Soldaten, an Kranken — Offizier, 8 Soldaten. Hauptbestand: Verwundete 48 Offiziere, 502 Soldaten; Kranke 10 Offiziere, 261 Soldaten. Zusammen 58 Offiziere, 763 Soldaten; davon in Privatverpflegung: 23 Offiziere, 41 Soldaten.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

### Verlustliste der Großh. badischen Feld-Division.

(Vom Großh. Kriegsministerium mitgetheilt.)  
5. Infanterie-Regiment. 12. Komp. Gefecht bei Ebnedier, 17. Jan. Fuchs, Christian, get. (Sch. d. d. Leib). [Derselbe wurde in der letzten Verlustliste als „vermisst“ aufgeführt.]

4.3.

### Will

Jemand sein Gesicht, die Haut aller Körpertheile, die Zähne 2c. bis in's höchste Alter conserviren, bediene sich der

### Gesichts- und Mundwasch-Essenz per Flacon 24 fr.

von **Karl Retter** in München, Kaufingerstraße 36.

Dieselbe ist geprüft und begutachtet vom königl. bayer. Obermedicinalauschuss und den Herren Universitätsprofessoren **Dr. W. v. Pettenkofer** und **Dr. Wittstein**, privilegirt vom königl. bayr. Staatsministerium des Innern und ausgezeichnet durch die glänzendsten Zeugnisse der ersten Ärzte und Privaten.

Allein ächt zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Zu meinem Porzellan- und Glaswaaren-Geschäft habe ich eine

### Porzellan-Malerei

errichtet, wodurch Aufträge auf:

**Service**, einfach und reich gemalt in Farbe und Gold:

- mit Namensverzierungen, Wappen 2c., sowie
- „ Blumen in der neuesten Manier mit gesprengtem Grund und
- „ Prospekten, wie auch alle dergleichen Arbeiten, als: einzelne Tassen,
- Thürschilder, Schellengriffe 2c., mit Namen und dergleichen,

auf's Solideste und Schnellste nach dem neuesten Geschmack und nach jeder Angabe ausgeführt werden können.

**Chr. Köbig, Friedrichsplatz 10.**

### Die mechanische Flach-, Hanf- und Bergspinnerei in Bäumenheim bei Donauwörth,

deren Garne auf der landwirthschaftlichen Ausstellung in München mit einem Ehrendiplom ausgezeichnet wurden, hat zur Uebernahme von gehecheltem und ungehecheltem Flach und Hanf, sowie Abwerg nachbenannte Herren ermächtigt, und vermitteln dieselben auch wieder die Ablieferung der Garne von anerkannt ausgezeichneter Güte. — Garnmuster liegen bei denselben zur Ansicht. — Der Spinnlohn beträgt **4 Fr.** für den bad. Schneller von 2000 badischen Ellen Länge.

### Flach- und Bergspinnerei

**M. Droßbach & Cie.**

- Niederlagen in: **Karlsruhe** bei Herrn J. Bodenweber.
- Durlach** bei Herrn Julius Köffel.
- Ettlingen** bei Herrn Jakob Veitsch's Wittwe.

*Artikulate Annoncen*

75. Cigarrenconsumenten werden auf das Inserat: Kriegsverhältnisse halber 2c. 2c. in heutiger Nummer aufmerksam gemacht. D. R.

### Vorläufiges Wochenrepertoire des Großh. Hoftheaters.

- Sonntag: **Robert der Teufel.**
- Dienstag: **Der Weltumsegler wider Willen.**
- Mittwoch (in Baden): **Der Goldbauer.**
- Donnerstag: **Der Troubadour.**
- Freitag: **Der alte Magister. Der Zigeuner.**

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 19. Febr. I. Quart. 28. Abonnementsvorstellung. **Robert der Teufel.** Große romantische Oper mit Ballet in fünf Aufzügen von Eugen Scribe und Delavigne, übersetzt von Theodor Hell. Musik von Giacomo Meyerbeer.

Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.

Dienstag den 21. Febr. I. Quart. 29. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Der Weltumsegler wider Willen.** Abenteuerliche Posse mit Gesang und Ballet in 4 Bildern von Gustav Räder. Musik von Canthal.

Anfang 6 Uhr.

*Handwritten notes:*  
Kavolf  
Mops  
Sofort  
6.6  
all

### Brennholz-Verkauf.

Trockenes buchenes und forleres Scheiterholz, sowie gespalten in 1/1, 1/2 und 1/4 Klästern, in Centnern und kleineren Partien empfiehlt und wird in die resp. Wohnungen gebracht von

**Jakob Meister, Holzhandlung,**  
Karlsstraße 31.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung hier ist soeben erschienen:

### Großherzoglich Badischer Comptoir-Kalender auf das Jahr 1871.

Derselbe enthält außer dem vollständigen Kalender:

- |   |  |
|---|--|
| 1) Die Genealogie des souverainen Großh. Hauses Baden;  | 5) Verzeichniß der Priestsaden;  |
| 2) Eisenbahn- und Omnibus-Tarife über die Fahrten nach denjenigen Stationen, wohin von Karlsruhe aus direkte Billete ausgegeben werden; | 6) Verzeichniß der hiesigen Expeditoren, sowie der Omnibusfahrten;               |
| 3) Droschken-Tarif;   | 7) Verzeichniß der ankommenden und abgehenden Boten und Fuhrleute;               |
| 4) Tarif für Messen, Machen und Tragen von Brennholz und für Kohlentragen;  | 8) Verzeichniß der badischen und einiger andern bedeutenden Messen Deutschlands. |

Preis 6 fr.

### Katholischer Gesellenverein, Sophienstraße 48.

Samstag den 19. Februar, Abends halb 8 Uhr, Theatervorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

### Die Lützower.

Patriotisches Schauspiel in 3 Akten.

Erster Platz 18 fr., zweiter Platz 12 fr., dritter Platz 6 fr.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

Der Präses.

### Karlsruher Wochenschau.

- Sonntag den 19. Februar:**  
**Großh. Kunsthalle,** Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.  
**Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer,** Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. (Die Steinreliefs befinden sich im Kuppelbau des Großh. Orangeriegebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle.)  
**Großh. Hoftheater:** „Robert der Teufel“. Große romantische Oper mit Ballet in fünf Aufzügen von Eugénie Scribe und Delavigne, übersetzt von Theodor Hell. Musik von Giacomo Meyerbeer  
**Katholischer Gesellenverein:** Theatervorstellung, Anfang halb 8 Uhr.  
**Montag den 20. Februar:**  
**Großh. Naturalien-Kabinet,** Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

- Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser geöffnet Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.  
 1. Kammermusik-Soirée, unter freundlicher Mitwirkung des Pianisten Herrn Julius Levin aus Hamburg, im Foyer des Großh. Hoftheaters. Anfang 7 Uhr.  
**Dienstag den 21. Februar:**  
**Großh. Hoftheater:** Neu einstudirt: „Der Bestumssegler wider Wilken“. Abenteuerliche Posse mit Gesang und Ballet in 4 Akten von Gustav Käder. Musik von Ganthal. Anfang 6 Uhr.  
**Mittwoch den 22. Februar:**  
**Großh. Kunsthalle,** Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.  
**Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer,** Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

- Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).**  
 Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.  
 213.-216. Vier Ansichten aus dem Rhein- und dem Mainthal (1. Ströme, 2. Ober- und 3. Nistenberg und 4. Karlsbad), von G. Wegner.  
 222. Früchte, von Amalie Kärcher.  
 223. Ein Fahrenträger, von Aug. Höpfer in Karlsruhe.  
 226. Klausen in Tyrol, von G. Wegner.  
 231. Anhaltische Landschaft im Winter, von W. Schröder.  
 232. Waldbach, von Georg Hesse.  
 239. Herbstfrüchte, von Amalie Kärcher.

### T ä g l i c h:

- Bazar zum Besten der Verwundeten** im Gebäude des Großherzoglichen Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten, geöffnet Sonntag, Montag und Dienstag den 19., 20. und 21. Februar je von Morgens 11 bis Nachs 9 Uhr. Eintrittspreis 6 fr.  
**Großh. Hofbibliothek** (im Großh. Schlosse, Eingang bei der Schlosskirche) ist mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage, täglich von 11-12 und Mittwochs auch Nachmittags von 3-5 im Sommer und 2-4 Uhr im Winter geöffnet.  
**Großh. Landwirtschaftlicher Mustergarten** vor dem Friedrichsthor.  
**Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** An Sonntagen Vormittags 11-12 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.  
**Ziergarten.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 6 fr., für Kinder 3 fr., Uterstiffter und Soldaten 3 fr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Scheaufgebote:

18. Febr. Karl Weg von Bühl, Polizeidiener hier, mit Amalie Link von Ettlingen.  
 18. Dr. Heinrich Hofmann von Schmieheim, Professor hier, mit Agathe Berthelm von P. m. h. d. b.  
 19. Joseph Fischmann von P. m. h. d. b., Schneider hier, mit Sophie Weier von P. m. h. d. b.  
 19. Simon P. m. h. d. b. von P. m. h. d. b., Kaufmann hier, mit Maria Anna P. m. h. d. b. von P. m. h. d. b.

#### Verheirathungen:

18. Febr. Joseph Gäng von B. m. h. d. b., Schuhmacher hier, mit Dittie Koll von Stuttgart.  
 18. Karl Rudolph Dornberger von B. m. h. d. b., Schlichter hier, mit Elise Stahlberger von B. m. h. d. b.

#### Geburten:

15. Febr. Juliana Friedrike, Vater Daniel Hauck, Fabrikarbeiter.  
 16. Elise Justine, Vater Wilhelm Bräutigam, Schlichter.  
 17. Theodor Engelbert, Vater Theodor Kern, Lokomotivführer.  
 17. Luise Anna Karoline, Vater Hermann Schömann, Maler und Färber.

#### Todesfälle:

17. Febr. Nanette Höck, alt 77 Jahre, G. frau des Rundbocks Höck.  
 17. Ernst, alt 2 Monate 8 Tage, Vater Gastwirth Weck.  
 18. August, alt 9 Tage, Vater Maschinenwärter Casper Peter.  
 19. Karl Dürer, Diener, ledig alt 21 Jahre.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Eioz u. Wagner, Kfl. v. Nürnberg.  
**Englischer Hof.** Dufberg, Knt. v. Nürnberg. Tolling, Kfm. v. Berlin. Hunibert, Knt. v. Genf. Auerbach, Kfm. v. Paris. Bühler, Kfm. v. Frankfurt. Erbprinzen. v. Keringe v. Rosenbrück. Frau Carteviecht, Knt. a. England. Ritz, Kfm. v. Neuschwab. Wigold, Kfm. v. Berlin. Giese-Hof, Part. v. Basel. Knapp u. Beck, Insp. v. Waghäusel. Post, Kfm. v. Weiskirchen. Huth, Kfm. v. Schneeberg. Kahn, Kfm. v. Frankfurt. Cooper, Kfm. v. Berlin. Geil, Futterer, Kfm. v. Otterndorf.  
**Goldener Adler.** Stahlkopf, Prio. v. Magdeburg. Jaus, Kfm. v. Stuttgart. Wobmann, Fabrik-Inspektor v. Waghäusel. Weiß, Fabr. v. Esenach. Braun, Part. v. Ettlin.  
**Goldener Ochsen.** Weber, Kfm. v. Pforzheim. Hirschlein, Kfm. v. Basel.  
**Grüner Hof.** Dahn m. Frau v. Berlin. Edwensthal m. Frau v. Mannheim. Franklyn a. England. Goldschmidt u. Kirchheimer, Kfm. v. Frankfurt. Freidert v. Heuser m. Frau v. Cronthal. Weicker, Kaufm. v. Berlin. Frau Benzinger v. Straßburg. Schmitt, Kfm. v. Schoppach. Klotzsch, Kfm. v. Godesl. Ebb u. Stein, Kfl. v. Mannheim.  
**Hötel Gröbe.** Anspach, Kfm. v. Berlin. Breitbach, Kfm. v. Frankfurt. Humel, Kfm. v. Würzburg. Schwenbeard, Kfm. v. Pfullingen. Beck, Kfm. v. Berlin. Eger, Kfm. v. Aachen. Duffing u. Gebhard, Kfl. v. Mannheim. Birks u. Kemp, Kfl. v. Geseff. Freymann, Kfm. v. Frankfurt. Poppi, Kfm. v. Mainz.  
**Hötel Pring.** Steinmann, Kfm. v. Straßburg. Raup v. Ludwigsburg.  
**Hötel Stoffleth.** Eich, Apotheker m. Sohn v. Taen. Kaiser, Fabr. v. Pirmasens. Nidel, Brauer v. Lauffingen. Schulz, Kfm. v. Frankfurt. Lazarus, Kfm. v. Stuttgart. Grom, Kfm. v. Zürich. Stroob, Kfm. v. Calw. Pump, Kfm. v. Reutlingen. Ottmann, Kfm. v. Heilbronn. Schneider, Kfm. v. Hall. Pauerle, Kfm. v. Stuttgart. Wolf, Kfm. v. Ravensburg. Nassauer Hof. Schönig, Kfm. v. Frankfurt. Frank, Kfm. v. Heilbr. Kahn, Kfm. v. Weisingen. Prinz Waz. Müller u. Scholl, Kfl. v. Mannheim. Bloch, Kfm. v. Freiburg. von der Beck m. Frau v. Würzburg. Lufsig, Kfm. v. Stuttgart. Gerlach v. Esenach. Kluge, Kfm. v. Berlin.  
**Königlicher Kaiser.** Isambert u. Hollemann, Ingen. v. Mannheim. Roth, Kfm. v. Eibenzell.  
**Kothes Haus.** Leser, Kfm. v. Lahr. Adolf v. Schopfheim.  
**Stadt Lahr.** Strau, Postsek. v. Stockach. Geimberger Postsek. v. Altmansweiler.